Diese Folge wird er präsentiert von, ja, Vodafone seit über 30 Jahren.

Für dich da.

Es ist Freitag, der 28. April.

Apokalypse und Filtercafé.

Die frisch gebrühten Schlagzeilen des Tages.

Mit Mickey Beisenherz.

Einen wunderschönen Freitagmorgen.

Herzlich willkommen zu Apokalypse und Filtercafé, das Newsomelet.

Heute blicken wir ein wenig auf die Schlagzeilen und Meldungen des Tages.

Was ist wichtig? Was ist von Gesprächswert?

Worüber lohnt es sich zu reden?

Er ist in einem Fachbereich tätig über den es allein sich schon die ganze Zeit zu reden lohnt.

Er selber hat bundesweite Bekanntheit erlangt, so ziemlich zu Beginn der Corona-Pandemie.

Das war so im März 2020.

Die Älteren werden sich erinnern.

Da saß er plötzlich auch vor der Bundespressekonferenz neben einem Gesundheitsminister Jens Spahn.

Und man dachte sich, wer ist denn der Typ?

Er ist als Pfleger Ricardo bekannt bei Instagram.

Ansonsten kennt man ihn als Ricardo Lange.

Guten Morgen.

Einen wunderschönen guten Morgen.

Freut mich, dass ich dabei sein darf.

Ja, ich freue mich auch sehr, dass du zu Gast bist.

Wir haben ja immerhin und hergeschrieben.

Da wussten wir, jetzt würde es passieren.

Heute ist es soweit und der Tag passt natürlich auch perfekt zu dir.

Denn heute ist der sogenannte Tag der Superhelden.

Das basiert auf einem Tag, nachdem die Angestellten von Marvel Comics einen Tag lang

in Superheldenkostümen rumgelaufen sind und Passanten befragt haben darüber,

welche Superkräfte sie gerne hätten.

Wo wir gerade beim Thema sind, welcher Superheld trifft auf dich zu?

Du bist ja so gefühlt, würde ich sagen, irgendwo so Drugs von Guardians of the Galaxy.

Da würde ich dich jetzt mal einordnen, wo siehst du dich da selbst?

Ich bin eher so die SpongeBob-Fraktion.

Auch Gott.

Ich selber würde jetzt nicht sagen, dass ich ein Superheld bin.

Und ich finde es auch immer komisch und schwierig,

wenn man Pflegekräfte als Superhelden bezeichnet.

Weil letztendlich machen wir alle unseren Job.

Und wenn man sagt, wir sind Superhelden, würde das ja implizieren,

dass wir unverwundbar wären, dass wir unkaputtbar wären.

Und genau das sind wir halt nicht.

Ja, da hast du recht.

Da werden wir gleich nochmal kurz darauf zu sprechen kommen.

Ich selber sehe mich übrigens als Iron Man,

allerdings ohne Geld und Fähigkeiten.

Das ist mir so das Blöde an der ganzen Geschichte.

Aber gut.

Die Schlagzeile des Tages.

Wegner in Berlin gewählt.

Das gibt's doch nicht.

Das fragt sich nicht nur die FAZ Kai Wegner.

Fällt in Berlin in zwei Wahlgängen durch.

Die Opposition spricht schon von einer Koalition des Chaos.

Und die AfD stellt eine fragwürdige Behauptung auf.

Ricardo, du lebst in Berlin, wenn ich mich nicht irre

und jubelst jetzt über deinen neuen Bürgermeister Kai Wegner,

dem es nicht leicht gemacht worden ist.

Ich habe vorweg, nachdem die SPD zugestimmt hatte,

dem Koalitionsvertrag, da hatte ich mich selber bei der Formulierung erwischt.

Na ja, dann wird dann am Donnerstag, wird dann halt,

ich meine, da muss jetzt noch die CDU zustimmen.

Aber was soll da groß passieren?

Und dann ist dann doch noch eine Menge passiert.

Wie sehr überrascht ich das?

Also ganz ehrlich, bei der heutigen Bundesregierung

und wie das so die letzten Male mit den Wahlen abgelaufen ist,

überrascht mich das eigentlich gar nicht.

Dass er nur dreimal gewählt werden musste,

um überhaupt Bürgermeister zu werden, ist natürlich schon krass.

Ich glaube, das ist auch das erste Mal, ne?

Woher hat er dann mal zwei gebraucht?

Genau, der hat aber nur eine Stimme zu wenig, nicht neun.

Ich fand es eh schon krass, dass die Wahlen nochmal wiederholt werden musste,

weil so viel Pannen vorhanden waren.

Und ich finde, da darf einer Demokratie und gerade in Deutschland

nicht passieren, dass da so lapid damit umgegangen wird.

Ja, jetzt ist es ja so, also diese Berliner Regierungskoalition

ist ja eh auch nochmal auch in ihrer Entstehung eine sehr, sehr spezielle.

Man wusste, dass bei der SPD sehr viele nicht glücklich waren

mit der Idee einer solchen großen,

nennen wir sie immer wohlwollenden Koalition.

Also war irgendwie auch klar, dass wahrscheinlich jetzt nicht alle

so abstimmen würden, dass der da so durchrauscht.

Aber dass jetzt plötzlich so viele Stimmen fehlen,

dass man in einen zweiten Wahlgang muss

und das dann wieder nicht klappt.

Also nennen wir mal, dass die so undiszipliniert sein würden.

Und man kann ja davon ausgehen, dass wahrscheinlich in erster Linie

die Stimme der Sozialdemokraten gefehlt haben.

Denn man weiß es ja nicht genau.

Das hätte man dann trotzdem nicht erwartet.

Aber so ist es dann halt am Ende gekommen.

Und am Ende ist das Ergebnis 86-Jahr-Stimmen, 70-Neinstimmen

und drei Enthaltungen.

Es sind also genauso viele Jahrstimmen, wie die Koalition hat.

So, es hat gereicht.

Aber dann kommt plötzlich die AfD um die Ecke

und verschickt, also die AfD-Fraktion,

verschickt eine Pressemitteilung.

Und da sahen sie, sie hätten im dritten Wahlgang für Wegner gestimmt.

Denn das sei aus gesamtstätischer Verantwortung passiert.

Und dann denkt man natürlich sofort an den Fall Kemmerich,

da in Thüringen der FDP-Ministerpräsident, der Kurzzeitige.

Und da ist wieder die AfD.

Und sehr viele Menschen ringen sich natürlich auf

und sagen herzlichen Glückwunsch,

liebe neue Koalition, dass ihr, ich zitiere nur,

von Gnaden der AfD jetzt hier entstanden seid.

Nur, man weiß es ja gar nicht genau.

Also fallen wir da möglicherweise auch auf den Trick rein?

Die Wahl ist ja geheim, so wird man es nie nachvollziehen können.

Und hätte die komplette AfD-Fraktion für Wegner gestimmt,

hätte doch sein Ergebnis viel höher ausfallen müssen, oder?

Das wäre deutlicher gewesen.

Ia. absolut.

Also insofern kann man davon ausgehen,

dass das so auch schon mal nicht ganz richtig ist.

Das ist das erste Mal, dass die AfD die Unweitschaft,

ich finde es immer bemerkenswert.

Also klar, man schüttelt den Kopf und sagt,

was macht ihr denn da für eine Scheiße?

Ihr kriegt es doch nicht mal hin,

jetzt den Bürgermeister einfach mal da so durchzubringen.

Dann kommt die AfD um die Ecke und sagt, so, Leute,

dank uns ist diese Regierung entstanden.

Und ihr, die demokratischen Parteien,

ihr sagt doch immer, keine Zusammenarbeit mit der AfD

auf keiner Ebene.

Und jetzt werdet ihr ja mutmaßlich einknicken,

oder?

Manchmal, und das verfolgt man ja dann auch im Netz,

entsteht natürlich sehr schnell eine Stimmung,

in der das alles so hochkocht.

Und dann muss man ja mal die Frage stellen,

finde ich zumindest, ob man diesen Tourette-Aussetzern,

dieser ja doch sehr ekligen Partei,

ob man denen auch immer sofort auf den Leim gehen will.

Also warum wartet man nicht einfach mal ab?

Also ich verstehe auch nicht,

warum solche Meldungen immer sofort rausgegeben werden.

Ich hätte auch abgewartet, ich hätte ja gar keine Bühne gegeben,

dass das sowieso alles Quatsch ist.

Also ich glaube, da ist Kai Kühl dahinter,

da ist ein bisschen Klebernes.

Und ich hätte nicht gleich sofort rausgegeben.

Weißt du, wie die Medien sind?

Eine Schlagzeile ist eine Schlagzeile, die muss raus.

Und ja.

Absolut.

Und Kai Wegner darf jetzt dann mutmaßlich jetzt Bürgermeister sein.

Und er wird nicht wie Heidi Simone damals zu Let's Dance,

bis auf Weiteres müssen, ist ja auch mal ganz schön.

Das würde ich mir von dir gerne noch abholen.

Was erwartest du denn jetzt dann von diesem neuen Senat,

der neuen Regierung und dem Bürgermeister Kai Wegner?

Also davon abgesehen, dass er ja eh nicht mehr lange Zeit hat.

Jetzt sind es dann nur noch zweieinhalb Jahre,

denn das ist ja schon wieder Neuwahl und so weiter.

Dreieinhalb, dreieinhalb.

Also da klauen wir jetzt nicht noch ein Jahr.

Ah, okay.

Ja, du eigentlich erwartet gar nicht so viel.

Ich würde mich ja schon freuen, wenn die Politiker Holztag,

FDP, SPD, also die ganze Regierungskoalition sich mal einig wird und einiger wäre.

Also die sind ja mehr am Streit als alles andere.

Aber ich würde mich freuen, wenn Herr Wegner es schaffen würde.

Berlin mehr zu ein.

Wo ist er so ein bisschen gespalten, arm und reich,

die ganzen Randbezirke, dann die Noblebezirke.

Die Mieten kann sich keiner mehr bezahlen.

Es ist so viel zu tun noch.

Ich bin da so ein bisschen am Zweifeln,

dass er alles in seiner Amtszeit erledigen wird.

Aber vielleicht kann er ja die richtigen Bahnen legen.

Zumindest meine anfängliche Hoffnung.

Blattgold.

Aufregung um Erdogans Gesundheit.

Wie krank ist er wirklich?

Das fragt sich nicht nur die Berliner Morgenpost.

Wie steht es um Erdogans Gesundheit mitten im Wahlkampf?

Nach Berichten über einen Herzinfarkt hat sich nun

sein Sprecher geäußert.

Ja, er war also kurz vor einem Live-Interview,

da hatte Erdogan plötzlich angefangen,

Würge-Geräusche von sich zu geben.

Dann sagte der Reporter, oh mein Gott, Werbung,

was dann so passiert.

Es gab große Aufregung.

Und zur Stunde immer noch macht man sich Gedanken darüber,

wie geht es denn eigentlich Recep Tay Erdogan,

der jetzt in der heißen Phase des Wahlkampfes ist.

Und da gehen die Meinungen sehr weit auseinander.

Die einen reden von Herzinfarkt.

Selbst in China wird spekuliert.

Die anderen sagen, nein, der hat nur eine Magen-Darm-Grippe.

Auch in Berlin ist im Grunde genommen der Wahlkampf schon eröffnet.

Denn wir erinnern uns auch nicht nur in Berlin,

aber Berlin natürlich als sehr, sehr große Stadt

mit großer, migrantischer, türkisch-stämmiger Community.

Da ist natürlich auch der Wahlkampf bereits im Gange.

Da gibt es ja auch die Aussage,

dass der Wahlkampf ziemlich an den Nerven und an der Gesundheit zerrt.

Und das hat mich so ein bisschen an Laschet damals erinnert.

Ich habe ja Laschet selber mal kennenlernen dürfen im Wahlkampf.

Der war fix und fertig.

Der war gestorben.

Der war fix und fertig.

Der war gestorben.

Dann habe ich ihm mal getroffen nach der Wahl bei der Bundespräsidenten-Wahl.

Der war da wie ausgewechselt, fröhlich, freundlich, strahlend.

Und ich glaube schon, dass so ein Wahlkampf sehr an der Gesundheit zerrt.

Ich glaube aber auch, dass der wahre Gesundheitszustand verheimlich wird, weil du wirst ja Männer an der Macht.

Die wollen natürlich nicht Schwäche zeigen.

Jetzt ist natürlich Wahlkampf.

Es hätte natürlich gar keine Angst haben müssen,

ja ungeschlagen immer gewesen. Absolut. Jetzt hat er ja versprochen, dass er die ersten Atomkraftwerke

der Türkei bauen lassen will. Er wollte gerade jetzt feierlich das erste Atomkraftwerk einweihen und auch jetzt wieder krank. Er wird schon krank vor dem Atomkraftwerk. Ja, also feierlich. Du siehst, das finde ich übrigens interessant, dass du es reinbringst. Denn jetzt, anders als in Deutschland, ist das Atomkraftwerk, die Atomkraft ein Prestigeobjekt, mit dem man dann auch gedenkt Wahlen zu gewinnen. Dass man sagt, seht her, Leute, wir sind jetzt hier ins Atomare-Zeitalter eingestiegen. Deshalb bin ich für euch besonders wählbar. Ist ja aus deutscher Perspektive ja auch eine interessante Note zumindest. Das wäre mir wahrscheinlich einige auf die Gusche hauen, aber sind wir nicht die Hinsingen in Deutschland, die ja alles abschalten wollen auf einmal. Also ich bin, mir macht Atomkraft angst, wenn ich ehrlich bin. Ja. Man sieht ja, was so passiert im Fukushima, aber trotzdem finde ich, wir brauchen ja irgendwie eine Übergangslösung. Also wenn wir jetzt alles abschalten, dann aber Atomstrom aus anderen Ländern einkaufen, da frage ich mich immer, wo ist da so die Logik? Ja, das erscheint einem nicht immer so sinnvoll, wobei wir auf den Atomstrom gar nicht so massiv angewiesen sind, aber das, was vielen und vermutlich

auch dir nicht so logisch erscheint, ist halt die Thematik mit den Kohlekraftwerken. Das ist halt etwas, was sich auch wirklich meines Erachtens schwer erklären lässt, wenn der CO2-Ausstoß auf Gedei und Verderb verringert werden soll. Und du sagst, lieber hauen wir die Kohlekraftwerke wieder an, als dass wir die Atomkraftwerke laufen lassen. Ist nicht immer ganz so, ganz so einfach vermittelbar, was die Türkei angeht. Du hast es richtig gesagt, eigentlich sollte Erdogan gar nicht so verbraucht aussehen, weil es für ihn bislang mal gut gelaufen ist, aber mit Kemal Kilistarolu hat er jetzt tatsächlich das erste Mal einen wirklich ernst zu nehmenden Gegner, vor allen Dingen auch einer, der noch nicht im Gefängnis gelandet ist, wie alle anderen. Das ist ja, das war ja für ihn, war ja eigentlich der Wahlkampf immer eine, wie sagt man in Bayern, Akimade Wiesen, weil du wusstest, wer auch immer da jetzt in der Opposition ist und mir gefährlich wird. Wir werden schon einen Grund finden, den einzusperren und jetzt das. Aber eins noch, ich glaube, das muss ich noch anfügen. Ich glaube, Armin Laschet verwehrt sich gegen den Vergleich mit Erdogan. Aber Laschet, ganz guter Typ eigentlich, oder? Du wirklich, also dir den mal live privat kennenlernst, das ist echt ein lustiger Vogel, also hätte ich nicht gedacht, in der Wahlperiode nicht so, da war der wirklich grimmig, schlecht gelaunt, der war unter Stress, aber nach der Wahl wirklich, also ich habe gedacht, Mensch, was ist da los? Ja, der war wirklich sympathisch, muss man wirklich sagen, ja. Werbung. Mein heutiger Werbepartner ist Bubble.

wie der mal in einem anderen Land unterwegs und plötzlich fällt euch ein, ich spreche die Sprache ja gar nicht, das ist natürlich blöd und da stehe man dann wie Leux vom Berge. Aber man kann da ja Abhilfe schaffen, denn mit Bubble, der preisgekrönten Sprachlern-App, da kann man sehr, sehr schnell aufholen und richtig Strecke machen mit Sprachkursen für 14 Sprachen wie Englisch, Spanisch, Italienisch, Französisch, Portugiesisch und Türkisch. Da holt ihr mächtig

auf und könntet in einem anderen Land, in eurem Urlaubsland, vielleicht am Ende des Urlaubs, schon als, naja, fast schon als Nativespeaker durchgehen. Die Lektion von Bubble behandeln alltagsrelevante Themen und erhalten kurze realistische Dialoge, so kann man das Gelernte direkt im echten Leben anwenden und sich gezielt auf zum Beispiel mögliche Situationen oder Begegnungen auf Reisen jetzt im Sommer vorbereiten. Da kann man zum Beispiel was, was ich auf französische

Sachen sagen wie, wo bin ich denn hier, wo komme ich denn mal an einen Platz, wo es nicht 40 Grad sind oder ich bin gerade im Wald der Brent, wie komme ich hier raus? Solche Sachen halt. Alle Lerninhalte

werden von einem Team aus mehr als 150 Sprachexpertinnen erstellt. Die Kurse sind individuell auf die

Erstsprache der Lernenden sowie verschiedene Lernziele beispielsweise für den Beruf oder auch für die Reise ausgerichtet und es für jede Sprachlevel verfügbar. Die Lektion dauert circa 15 Minuten und passend wirklich, wirklich in jedem Terminkalender auf dem Weg zur Arbeit, in der Bahn, im Mittagspause, Flughafen oder Hop-on, Hop-off, Bus, wann und wo, wie oft man lernt. Das entscheidet jeder selbst von Lektionen über Podcasts und Spiele bis hin zum Onlinegruppenunterricht.

Man kann aus einer Vielzahl an Lernmethoden wählen, so bleibt das Lernen abwechslungsreich und effektiv.

die App enthält Spracherkennungssoftware, Lernerinnerungen und viele weitere hilfreiche Features. Das ist doch fantastisch. Also bitte, da muss man jetzt zu lang vor allen Dingen, gibt es ja auch extra für die Hörerinnen mit dem Code. Filtercafé, also F-I-L-T-I-R-K-A-F-F-I-E. Erhaltet ihr einen Bubblejahres-Abo zum Preis von nur sechs Monaten, sechs Monate Zahlen, ein ganzes Jahr Lernen und wichtig, der Onlinegruppenunterricht ist nicht im Angebot enthalten. Aber dafür vielen anderen tollen Dinge. Ist doch fantastisch. Infos und Code einlösen auf bubble-b-b-b-b-l.com. Filtercafé, der Code ist bis zum 31.10.2023 gültig, wie praktisch, denn bis genau da ein wolltet ihr ja auch Sommerurlaub machen. Alle Infos findet ihr auch noch mal in den Show-Notes. 17 Kilo Sprengstoff sollten Putin töten. Attentat auf Kremlchefs scheiterte knapp. Das berichtet die Hannoverche. Neue, allgemeine brisanten Informationen zufolge hat hier Ukraine versucht den russischen Präsident mit einer Kamikaze-Drohne vom Typ UJ22 zu töten. Das geht aus einem Bericht der Bildzeitung hervor. Die Drohne hat ihn relativ knapp verfehlt, also 20 Kilometer vor ihrem Ziel, da sei die abgestürzt und ob tatsächlich Kiew hinter der Aktion steckt. Das bleibt ungewiss. Allerdings hat sich der ukrainische Aktivist Yuri Romanenko zu dem mutmaßlichen Attentat bekannt. So jetzt hört man eine solche Meldung und das erste Gefühl dass ich zum Beispiel habe ist, oh, eigentlich schade. Wir sind ja jetzt nicht der christliche Verein, Bibeltreuer junger Männer, sondern wir können ja auch manchen Leuten auch einfach mal

schlechtes wünschen. Auf der anderen Seite habe ich immer dieses Gefühl, naja, lassen wir uns jetzt mal nicht täuschen davon, dass wir immer glauben, dass wenn Putin weg ist, dass es automatisch alles

viel viel besser werden würde. Es gibt ja dieses englische Sprichwort, better the devil you know, das ist natürlich aus unserer Perspektive mal leicht gesagt, da wir jetzt nicht mitten drin in diesem Krieg sind und doch allzu romantisierte Gedanken darüber, wie es sein würde, wenn Putin plötzlich auch krankheitsbedingt oder so nicht mehr da wäre, erlaub ich mir dann auch nicht.

Wie sieht es da bei dir aus? Also was Putin angeht, wenn der weg ist, ist ja die Frage, wer kommt danach? Also können ja sogar noch schlimmer werden, obwohl der jetzt schon schlimm genug ist. Ich habe mich nur gefragt, 20 Kilometer vor seinem Ort, wo er sich befunden hat, ist die Detoniert abgestürzt, wie auch immer. Ich weiß ja, dass Putin jemand ist, der immer sehr spielt, also der streut ja falsche Informationen, wo er ist. Also niemand weiß ja wirklich wo er ist, woher wusste man denn in diesem Fall, wo er sich genau auffällt. Das ist ja die interessante Frage. Das finde ich auch interessant, man weiß natürlich auch nie so genau, was ist es jetzt wirklich für eine Meldung, ist es vielleicht am Ende auch von Kreml sogar gesteuert, dass man sagt, pass mal auf, ihr kriegt den nicht. Man weiß es halt eben nicht genau, man sagt ja auch immer, dass im Krieg das erste ist, was stirbt, die Wahrheit ist und das ist in diesem Zusammenhang möglicherweise auch. Ich habe keine Ahnung, dass man es häufiger schon mal versucht hat, ihn zu erledigen, genauso wie in der Frühstphase des Krieges man ja eigentlich täglich Meldung gelesen hat, dass man versucht hat, Selensky umzubringen. Das haben wir natürlich jetzt alle schon erlebt. Einer meldet sich übrigens auch gerade, das fand ich auch interessant, Andri Melnik, ehemalige ukrainische Botschafter in Deutschland, der hat sich in der Zeit geäußert, da wird ja sowieso derzeit ja immer sehr viel schmutzige Fäsche gewaschen auf die ein oder andere Art. Also diesmal geht es aber nicht um Springer, sondern es geht so, dass Andri Melnik sich über seinen Nachfolger, Markaev auch geäußert hat, er hat gesagt, es ist kein Geheimnis, dass ich Berlin gegen meinen Willen verlassen musste, ich hätte gerne weiter gemacht, weil ich das Gefühl hatte, dass man viel mehr für die Ukraine hätte erreichen können und er sagt über Markaev, Olexel Markaev, mein Nachfolger macht das anders, jetzt schwimmen wir nur noch mit

dem Strom lassen und streiben, wir wurden zurückgeworfen, lächeln und winken. Das ist natürlich schon relativ heftige Kritik von jemandem, der einen, ich sage es mal ganz vorsichtig, sehr eigenen Stil der Kommunikation gepflegt hatte, aber die Frage hat er mit seiner Kritik an seinem Nachfolger möglicherweise recht in der Phase, in der wir uns jetzt befinden und wie wir es so wahrnehmen. Also ich musste sagen, ich persönlich, kann ja nur von mir sprechen, ich fand den immer

sehr unsympathisch, weil er eben nicht so sehr diplomatisch war, auch nicht in seiner Sprache und die Ukraine ist nun mal nicht in der NATO, wir sind also mit dem in keinem Bündnisfall oder ähnliches und natürlich muss man Ländern helfen, die sich im Krieg befinden, zählt aber dann für mich auch für alle Länder, aber da waren manchmal schon Forderungen dabei und sehr krass ausgedrückt,

also ich fand den immer sehr unangenehm und der andere ist so unauf völlig, dass ich nicht mal kenne. Ja, also du könntest wahrscheinlich ein Foto zeigen, ich wüsste gar nicht, wie der aussieht. Ja, ist ein recht großer, körperlich sehr beeindruckender Mann, der aber, wie du es richtig gesagt hast, nicht weiter in Erscheinung tritt und da sind wir natürlich bei ganz anderen Themen, die wir gleich auch noch streifen werden, da werden wir natürlich mit dir speziell mal drüber sprechen. Wenn man ein Anliegen hat, wenn man ein wichtiges Anliegen hat, dann Anliegen, für das die breite Öffentlichkeit möglicherweise gar kein so großes Auge und Ohr hat, ist es dann nicht umso wichtiger auch einfach zu nerven, auch die Politik der Nadelstiche zu betreiben. Was das angeht, da war Melnik natürlich, ja er war nervig, der Ton hat vielen nicht gefallen, kann ich total nachvollziehen, ich habe auch manchmal mit den Augen gerollt, aber in der Sache selbst war er natürlich sehr sehr erfolgreich, weil er den Druck so hoch gehalten hat und er hat sehr sehr viel

gefordert, weil er, glaube ich, wusste, wer sehr sehr viel fordert, wird zumindest viel bekommen, besser als jemand, der freundlich und nett und verbindlich ist, aber den Druck nicht aufbaut, weil die Leute alle sagen, ach guck mal, siehst du, wir werden von dem nicht öffentlich angeschossen,

nur weil wir jetzt hier Business as Usual machen, also in der Sache selbst war er schon relativ effektiv, würde ich sagen. Ja, da hast du natürlich recht aus seiner Sicht gesehen, würde man es wahrscheinlich genauso machen, aber wenn du dann so als Zuschauer auch vom Fernseher

das denkst, oh Gott, bloß nicht, aber dann werden wahrscheinlich auch einige von mir denken, wenn der lange mal wieder irgendwo seinen Simpf abgiegt, das ist wahrscheinlich der Sache geschuldet und ja, letztendlich aus seiner Sicht völlig nachvollziehbar. Bist du der andere Melnik, der Pflege? Ich hoffe doch nicht, nee. Gucken mal, wer da spricht. Novelle im Bundestag streit in der Koalition über die Pflege, so schreibt es die FAZ, der Regierungstreit zwischen Grünen und FDP weitet sich immer stärker, auch auf die Sozialpolitik auferrenzündet sich jetzt am sogenannten Pflegeunterstützungs- und Entlastungsgesetz. Das wurde jetzt im Bundestag verhandelt und die Grünen werfen der FDP einen Bruch des Koalitionsvertrags fort, erwarten vom Bundeskanzler Olaf Scholz einen Machtwort. Es geht darum, dass im ersten Entwurf von Karl Lauterbach, dem Gesundheitsminister, da hatte man sich noch enger Koalitionsvertrag orientiert und nach Linders Intervention, da wurden aber die Fassung immer weiter abgespeckt worden, also das Kritisieren die Grünen. So, nun bist du ja nun in der Pflege bekanntermaßen tätig. Auf was für eine Situation blicken wir denn da jetzt im Puncto Pflege und Deutschland und vor allen Dingen ist es jetzt mit der Ampel bereits besser geworden? Ach, mit der Ampel ist es nicht besser geworden. Jetzt wirst du, dass im Wahlkampf wurde, was jetzt zum Beispiel die Pflegekräfte angeht, so viel Versprochen von 35 Stunden Woche von 8, was da nicht alle versprochen wurden, das ist ja nach der Wahl völlig vergessen worden wieder, das ist ja völlig vom Tisch zumindest. Also gar nicht angepackt hast du das Gefühl, dass da überhaupt nichts angepackt. Also ich meine, wir haben ja in anderen Bereichen es ja auch so, dass vieles versprochen wurde, aber man hat das Gefühl, in der Umsetzung stottert ist. Aber hast du das Gefühl, dass das auch erst gar nicht wirklich angegangen worden ist? Na guck mal ja, Lauterbach hat ja zum Beispiel die Krankenhausreform rausgebracht.

Dort ist geregelt, wie die Krankenhäuser finanziert werden. Er selber sagt, dass die Fallpauschalen eigentlich das große Übel sind, abgeschafft hat, dass sie dennoch nicht komplett. Und ja, ist ja auch schön, wenn man sagt, wie Krankenhäuser in Zukunft so finanziert werden. Aber was ist denn jetzt nur,

wie bekomme ich mehr Pflegepersonal? Das fehlt mir zum Beispiel. Also da habe ich noch keinen Lösungsvorschlag bekommen. Es werden ja auch immer weniger, die sich bewerben. Es ist ja so, dass die Zahl der Bewerber ja mal runtergehen. Also im vergangenen Jahr nach vorläufigen Zahlen ist

das auf 52.300 gesunken laut statistischem Bundesamt an Rückgang um 4.000 Auszubildende beziehungsweise 7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Also das ganze Klatschen während Corona hat ja

offensichtlich nicht dazu geführt, dass die Leute sagen, also ich mache es nur für den Applaus, ich bewerbe mich da jetzt auch mal. Der Problem ist auch, dass zum Beispiel die Auszubildenden nicht nur immer weniger werden, sondern auch die Abbrecherquote in der Pflegeausbildung

giltbranchen

übergreifen als eine der höchsten. Und da muss man sich fragen, letztens kam eine Statistik raus, dass die Schüler in der Pflegeausbildung am meisten verdienen von allen Ausbildungsberufen. Trotzdem ist die Abbrecherquote am höchsten. Da muss man sich ja mal fragen, woran liegst. Und weil du vorhin Lindner angesprochen hast, dann hast du das Thema nochmal kurz aufgreifen. Herr Lindner sagt ja, es fehlen ja Milliarden zum Beispiel in der Pflegeversicherung und auch die Grünen und so und Experten fordern ja, dass man das auch mit Steuergeldern guasi ausgleicht. Und Herr Lindner lehnt das ja ab. Herr Lindner stellt sich dagegen. Sozialpolitik ist ja nur nicht, Lindner stecken fährt, weißt du ja. Grundsicherung knicknackt. Genau oder gratis Mentalität, wenn es um deine Euro-Ticket geht. Ja, richtig. Was andere habe ich von der FDP ehrlich gesagt auch nicht erwartet. Aber was ich genauso zum Kotzen finde ist, jetzt steigen ja die Beiträge und wir steuern ja auf eine der teuersten Sozialversicherungen aller Zeiten zu. Und ich finde es ganz, ganz scheiße, dass man jetzt Kinderlose besonders bestraft. Also am meisten zahlen die Rentner, ne? Ja. Die eh schon wenig Geld haben, die werden am meisten abgezockt, aber auch Leute, die keine Kinder haben. Und mir geht es gar nicht um die zwei, drei Euro, die man da als Kinderlose mehr zahlt. Aber stell dir mal vor, es gibt ja Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Kinder kriegen können. Es gibt Menschen, die wurden vergewaltigt und wollen deswegen keine

Kinder haben. Also das sind ja wirklich manchmal krasse Schicksale, die Rentner stehen. Und den sagt man jetzt übrigens, dadurch, dass du jetzt keine Kinder bekommen kannst, musst du dir mehr bezahlen. Das finde ich schon mal blöd. Aber ich frag mich halt, wir können ja die Beiträge erhöhen, wir können da so viel Geld reinbuttern, wenn die Gelder nicht in die richtigen Bahnen laufen. Ja, dann wird es auch nicht besser, das ist das Problem. Ja. Aber wie kriegt man das hin? Also Gesetze ist gäbe Gelder, also wo versickern die denn dann? Und du sagst, dass sie nicht in die richtigen Bahnen laufen? Nimm mal zum Beispiel den Klinikonzern Helios. Das ist ein Achsenkonzern.

Und der hat letztes Jahr 680 Millionen an die Fresenius, an die Fresenius Achsengesellschaft verwiesen, 680 Millionen. Nur letztes Jahr. Dann gibt es Investmentfirmen, die aus dem Ausland Altenpflegeheime aufkaufen, die dann auch das Geld rausziehen. Also ich finde, es sollte verboten werden, dass man mit Geldern aus dem Gesundheitswesen spekuliert und so weiter. Natürlich muss man

Gewinner wirtschaften, aber ich würde mir wünschen, dass er lauter brach, eine gewisse Prozentzahl

festlegt, die von dem Gewinn in Sanierungsarbeiten gesteckt wird, ins Personal, in neue Anschaffungen,

neue Geräte etc. Pp. Aber es kann nicht sein, dass aus dem Topf der Beitragssahler so viel Geld rausgezogen wird, die dann uns letztendlich fehlen. Und ich wüsste auch nicht, warum wir, ich glaube jetzt sind es 97 Krankenkassen oder 680, ich weiß nicht genau, irgendwas fast 100 Krankenkassen, brauchen wir 100 Krankenkassen? Mit eigenem Wasserkopf, mit eigener Lohnabrechnung,

mit eigenem hohen Vorstand, die da natürlich auch eine Menge Geld kriegen, kann man jetzt nicht ein bisschen anders verteilen, anders, vielleicht reicht noch 5 Krankenkassen bei, weiß ich nicht. Das auch nicht, ich bin bei einer, also mir reicht einer. Sag mal, Lauterbach, hast du das Gefühl, der kriegt das noch hin? Wie schätzt du ihn, du hast ihn ja auch persönlich kennengelernt.

Wie schätzt du ihn ein? Also wie sage ich das jetzt vorsichtig? Also Herr Lauterbach ist jemand, der sehr gerne sich an einem Thema fest denkt, vorher war es Corona, jetzt ist es so ein bisschen, habe ich das Gefühl, Cannabis, Legalisierung und so weiter. Aber wenn er denn von Pflege spricht, dann ist es ganz, ganz selten, dann macht er mal ein Foto, wo irgendwie im Krankenhaus am Desinfektionsmittel-Spender steht. Ich komme jetzt mal mit einem ganz unorthodoxen Vergleich, nehmen wir die Corona-Pandemie, da hat man aus dem Nichts gefühlt, mit dem Fingerschnipsen gefühlt, das habe ich jetzt über Spitz dargestellt, aber so viele Gesetze erlassen, man hat Berufsabote

verteilt, man hat Kontaktbeschränkungen erlassen, alles zum Schutz der Menschen. Und ich will das gar nicht, ich will gar nicht beurteilen, ob es das Richter oder falsch war, das kann ich sowieso nicht. Aber warum schützt man die Menschen jetzt nicht? Warum macht man jetzt nicht mal mit

einem Fingerschnipsen Gesetze aus dem Bodenstampfen, die wirklich mal für die Menschen hier draußen,

die wirklich auf ärztische und medizinische und pflegrische Hilfe angewiesen sind, weil es sterben jedes Jahr 20.000 Menschen an multiresistenten Keimen, es sterben jedes Jahr 75.000 Menschen an Blutvergiftung und ich möchte nicht wissen, wie hoch die Zahl der Menschen ist, die sterben bei nicht genug Pflege oder ärztliches Personal vor Ort, weil es passiert jeden Tag, dass aufgrund von Personamangel Menschen zu Schaden kommen und womöglich sterben. Und das ist für mich auch

eine Notsituation, der man entgegentreten muss. Und warum macht man dann nicht Gesetze, die eben

mehr Pflegekräfte reinholen? Warum? Wie kann es dann sein, dass ausländische Pflegekräfte teilweise

neun Monate und noch länger warten müssen, bis sie überhaupt hierher kommen, dann sind sie hier, kriegen ihre Anerkennung nicht und so weiter. Also wenn man was verändern will, dann muss man Nähe mit Köpfen machen und nicht, ja, wie Herr Spahnemann sagte, wie der Marathonlauf, weil das ist ein unfairer Lauf, wenn der Läufer eh schon kaputt ist, der Schafke-Marathon wäre, weißt du, was ich meine? Was ist denn da schief gelaufen? Studie behauptet, Pommes machen depressiv, nicht nur die Bildzeitung ist komplett entsetzt, knusprige Kruste triefen des Öl und dazu leckere Mayo. Und das soll unglücklich machen. Eigentlich ist es doch immer andersrum. Wer sich

den Menschen an einer Pommesbude anschaut, sieht vorwiegend glückliche Gesichter. Und jetzt, ich zitiere die Bildzeitung, Gefrittenhammer. Laut einer Studie der chinesischen Uni Wangzu sollen frittierte Gerichte nicht nur ungewolltes Hüftgold fördern, sondern auch psychische Erkrankungen begünstigen. Die Studie wurde im Fachmagazin PNAS veröffentlicht. Ich zitiere das noch dem Nachhaben. Menschen, die regelmäßig frittiertes Essen zu sich nahmen, einen um 12 Prozent erhöhtes

Risiko an Angstzuständen zu erkranken. Das Risiko für Depressionen ist um 7 Prozent erhöht. Also, du kommst ja in gewisser Hinsicht ja aus der Hauptstadt der Pommes, wenn wir jetzt mal Brüssel oder so beiseite lassen. Wie viele depressive Menschen hast du an Pommesboden zuletzt gesehen? Ist das eine Studie, bei der du sagst, das passt, das kommt hin oder kannst du das? Oder mal persönlich gefragt, also hast du dich schon mit Fritten, hast du dir schon eine schwere Wolke herbeigefuttert? Also, wenn meine Frau mich fragt, was willst du essen Schatz? Dann sage

ich

immer Pommes und Steak. Ich liebe Pommes. Jetzt kommt die Studie aus China. Die Essen eigentlich erreichst. Vielleicht kann man die Studie nicht auf andere Länder übertragen. Ich weiß es nicht. Also, mich machen Pommes auf jeden Fall nicht unglücklich. Dass Pommes ungesund sind

und Fritten fett natürlich auch nicht immer so das Beste. Das ist, glaube ich, erwiesen. Aber, ja, dass jetzt Depressionen dabei fühlen, war mir neu. Also, ich gehe mal davon aus, in China wird ja mittlerweile aufgrund der westlichen Zuneigung Coca-Cola Pommes, das wird da alle schon auch mittlerweile sein. Also, wahrscheinlich war sogar der größte Absatzmarkt McDonalds, Fritten und so. Es soll wohl so sein, dass Acrylamide, das könnte der Stoff sein, der chemische Stoff, also, der entsteht, wenn Kartoffeln frittiert werden, dass das wohl der Grund ist, dass die Konsumenten depressiv werden. Es ist wohl eine weitere Studie entstanden. Und da hatten die Forscher etwas Acrylamide in das Aquariums Wasser von Zebra Fischen beigemischt.

Folge, die Fische schwammen einsam und träge in dunkleren Bereichen des Aquariums herum. Also, hätte wahrscheinlich noch einen halben Tag gedauert und sie hätten angefangen, auch noch ein Podcast

aufzunehmen, so einsam und depressiv. Also, schon interessant. Ich habe immer gehört, dass Acrylamide krebserregend ist. Und mir war es immer relativ gleich, weil ich diese, ich mochte es immer ganz gerne, wenn es so leicht verbrannt ist, auch bei Chips und bei Pommes und selbst bei Brot oder so. Aber dass das zur Depression führt, finde ich schon ganz interessant. Ich habe es nicht gewusst, aber bei dir als regelmäßigem Konsument ist diese Botschaft also offenkundig noch nicht angekommen, merke ich. Nee, das stimmt. Aber mir ist durchaus bewusst, welchen Einfluss unsere tägliche Ernährung auf unsere Gesundheit hat. Also, man würde sich wundern, welche Stoffe es da noch gibt, die uns krank machen und mehr. Da kommen ja immer neue Studien raus. Ich finde es sehr interessant. Ich bin es wieso der Meinung, dass wir in Zukunft generell mehr auf unsere Ernährung achten sollten, weil wir sehen ja selber, wir sind eine Wohlstandsverwahrlose Gesellschaft. Absolut. Die Leute gehen ins Fitnessstudio, fahren mit der Rolltreppe hoch, bewegen unseren Arsch gar nicht mehr. Wir bestellen den bei Lieferande und Co. Also,

da ist es schon sehr sinnvoll, wenn man auf seine gesunde Ernährung achten würde. Bayern Aufsichtsrat zweifelte offenbar schon vor der Saison an Kahn aus zwei Gründen. Das berichtet

die TZ, die Münchner TZ. Es war wohl so, dass Oliver Kahn schon im Mai 2022 nach einer Aufsichtsratssitzung

zum Gespräch musste zu FC Bayern Präsident Heiner und natürlich Uli Hoeneß. Bitte, komm mal her,

ich möchte mit dir reden. Und da hat man ihm zum Vorwurf gemacht, dass er seinen Auftreten ändern und kommunikativer werden müsse, auch über mehr Empathie für die Mitarbeitenden soll gesprochen worden sein. Finde ich natürlich auch ganz lustig, dass Uli Hoeneß dann sagt. Ja, bitte, man muss mal seine Art zu reden, man muss mal ändern. Du bist ja eine Lust kennend, Uli. Aber

da ist also schon seit längerer Zeit Gertes offenkundig, ganz gewaltig, Uli Kahn, also auch intern jetzt nicht unbedingt der Professor bringt man für die Mitarbeiter beim FC Bayern. Bist du

Fußballfan Ricardo? Ich weiß es nicht. Oh, nee, also mit Fußball. Ich kenne Oliver Kahn. Ich kenne auch seine Ausraste, die er dann immer so hatte auf dem Spielfeld. Aber nee, mein Sport, ich habe früher sehr gerne Boxen geguckt, also Mike Tyson. Kennst du diese Ära, Mike Tyson noch? Natürlich, bitte, selbstverständlich. Klar. Was bist du für ein Jahrgang, Ricardo? 81. Ja, siehst du, ich bin 77er Jahrgang, also das kenne ich natürlich alles. Genau, das war so meine Zeit. Aber Fußball, ja, man guckt sich das mal an, wenn WM oder EM ist, aber da ist Oliver Kahn schon lange keine Spielfigur auf dem Feld mehr. Nee, er ist aber, so wie es aussieht, auch bald keine Spielfigur mehr abseits des Feldes, denn das kann halt wirklich sein, dass er bald seinen Job los ist. Man will wohl von Antrag Frankfurt den Boss Hellmann holen. Da sind natürlich Dinge, die dich jetzt nicht allzu sehr beschäftigen, weil du dich mit Fußball eben nicht beschäftigst. Aber wir werden das mal weiterverfolgen, was dich möglicherweise trotzdem interessieren könnte. Thomas Tuchel, der noch Trainer des FC Bayern, soll wohl beim Training ausgerastet sein und hat während des Trainings eine Fahnenstange zerlegt. Das ist doch toll. Also, dass da wenigstens mal so ein bisschen, du bist doch bestimmt auch ein Freund großer Emotion, oder Ricardo? Ja, und ich glaube, dass es doch manchmal selber freiend ist, wenn man die freien Lauf lässt. Wenn man alles in sich reinfristet, kann auch ungesünd sein und bestimmt auch zur Depression führen, aber wenn man da so eine Fahnenstange mal zerlegt, mein Gott, so lange er seine Spieler nicht tritt, sehe ich das jetzt erstmal nicht so tragisch. Aber du lässt jetzt deine überschüssige Energie essen, die auch noch an den Patienten auslernen, du gehst ja wahrscheinlich, gehst du boxen, machst du sowas noch? Und du bist ja sehr sportlich. Finde ich du, die haben zwei große Hunde und die lassen mich vollkommen aus. Okay. Woanders ist es auch beschissen. Legal Tribune Online zitiere ich gerne noch zum Schluss. Es gibt nämlich eine Entscheidung des Oberlandesgerichtes Frankfurt am Main und die mussten sich mit Mietern befassen, die ihrem Fairmieter noch mietischuldig waren und sie haben das aus diversen Gründen gemacht. Sie haben

gab es ergeblich gewisse Mietmängel in diesem Haus. Also unter anderem soll es da vermüllt gewesen sein. Da hat einiges nicht gestimmt. Küchengerüche im Erdgeschossbereich. Aber vor allen Dingen, vor allen Dingen gab es das Problem, dass der Fairmieter sich im Hinterhof sehr gerne nackt gesund hat. Und da haben die gesagt, also das ist nur wirklich, also dass da unten irgendwie Schuhe, Ranzen, Tüten und ähnliches da im Flur stehen. Das ist okay. Aber den nackten Fairmieter da im Hinterhof, also jetzt ist mal Feierabend, dann ist also eindeutig eine Mietminderung. Ricardo, sind dir solche Situationen bekannt? Oder ist es möglicherweise so, dass du

selber für eine Mietminderung verantwortlich bist, weil du dich selber nackt im Hinterhof? Sonst, man weiß es ja nicht. Also ich habe ja das Privileg, ein kleines Häuschen zu haben und wenn ich mich nackt auf meine Terrasse lege, interessiert es wahrscheinlich niemanden. Aber ich wüsste mir nicht, wie ich mich fühlen würde, wenn ich aus meinen Fenster der Mietwohnung gucken würde und würde dann mein Fairmieterfahne schwenkend da rumlaufen sehen. Ich weiß nicht, aber ob es

dann eine Mietminderung ist, ich meine zumindest müsste man dir schriftlich irgendwie einreichen, einfach Geld behalten darf man ja nicht. Also da sollte man, denke ich schon, den richtigen Weg gehen, oder? Da gibt es dann eine Lexlerche, wenn man sagt, so jetzt ist man wirklich Feierabend, da gibt es so einen Präzedenzfall. Fand ich auch sehr, sehr spannend. Ich selber bin auch kein Nacktbaden

da irgendwo, bei uns im Hinterhof wäre auch ein bisschen komisch, weil unser Hinterhof bereits zu einem angrenzenden Hotel gehört, die würden sagen, was machen Sie denn jetzt hier? Was bei uns allerdings

ein bisschen problematisch auch ist, ist, wir haben keine Vorhänge. Also insofern haben Nachbarn mir

wahrscheinlich auch schon dabei zusehen können, wie ich mich einmal kurz mal unten rum gekratzt habe.

oder so. Wieso hast du keine Vorhänge? Ja, ich weiß auch nicht. Also Niki und ich liebe Grüße, meine Frau, wir sind erst seit fünf Jahren in der Wohnung, wir haben es noch nicht geschafft, Vorhänge zu besorgen. Man weiß ja, da geht man so das ein oder andere Jahr ins Land und wobei wir

haben im Wohnzimmer haben wir Vorhänge, aber da ich das meiner Frau überlassen habe, hat sie die

natürlich zu kurz gekauft, die sehen aus wie so Hochwasserhosen. Also es ist so modern. Ja, ich weiß nicht, bei Jeans heißen die cropped Jeans, bei uns sind wir, wir haben cropped Vorhänge, da immerhin. Also von da. Aber so spektakulär geht es bei uns zuhause eh nicht zu, von daher ist ja doch alles nicht so wild. Ricardo, ich danke dir ganz herzlich. Schön, dass du bei uns zu Gast gewesen bist. Wenn du Lust hast, kommen gerne wieder einfach so vor der Hunde, Runde, kann man sich nochmal eine Runde unterhalten, oder? Auf jeden Fall. Jetzt haben wir auf jeden Fall eine Ehre im einen der besten Podcast Deutschlands dabei gewesen zu sein und du bist ja ein Schatz. Ich hoffe, du hast einen angenehmen Tag heute noch. Das wünsche ich dir auch. Ich wünsche dir ein schönes Wochenende und lass dich nicht ärgern. Ich weiß, du kämpfst für eine gute Sache und sei dir unserer Unterstützung immer gewiss. Danke. Danke schön. Mach's gut. Bis denn. Tschau, tschau. Tschau. Apokalypse und Filtercafé ist eine Studio-Bummensproduktion mit freundlicher Unterstützung der Florida Entertainment. Redaktion Niki Hassaniya, Executive Producer Tobias Baukhage,

Produktion Hannah Marahil. Ton und Schnitt Niki Franking. Neue Episoden gibt es immer Montags, Mittwochs, Freitags und Samstags. Überall, wo es Podcasts gibt. Stimme der Vernunft und unerreichig gute Sprecherin der Rubriken Bettina Rust. Diese Folge wurde dir na klar präsentiert von

Vodafone seit über 30 Jahren für dich da.